

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Hauptausschusses
am Dienstag, dem 28. Juni 2016, 19:00 Uhr,
im Schlosssaal des Schlosses in Bad Bramstedt**

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Anzahl der Besucherinnen/
Besucher:

Anwesend: Herr Behm
Herr Helmcke
Frau Mißfeldt
Herr Müller als Vorsitzender
Herr Park
Herr Strübing
Herr Weiß
Herr Bürgermeister Kütbach

ferner anwesend: Stellvertr. GWF Herr Schmidt

entschuldigt fehlt:

für die Verwaltung bzw. das Protokoll: Frau Rettmann

Tagesordnung

öffentlicher Teil

Nr.	Bezeichnung
1.	Einwohnerfragestunde
2.	Bericht des Bürgermeisters
3.	Annahme des Feuerwehrbedarfsplanes der Freiwilligen Feuerwehr Bad Bramstedt
4.	Trägerwechsel für die ev.-luth. Kindertagestätten hier: Abschluss einer Vereinbarung
5.	Verschiedenes

nichtöffentlicher Teil

Nr.	Bezeichnung
6.	Grundstücksangelegenheiten a) Abschluss eines Betreuungsvertrages b) Grundstückskauf im Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 51 (Erweiterung GE-Nord, I. Abschnitt)
7.	Beteiligungsangelegenheiten
8.	Verschiedenes

Herr Müller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Zusendung der Einladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

I. öffentlicher Teil

01. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

02. Bericht des Bürgermeisters

Todesfall in der Roland-Oase

Herr Kütbach berichtet über den tragischen Unglücksfall in der Roland-Oase. Derzeit finden Ermittlungen statt, wie es zu dem Tod des Kindes kommen konnte. Der Ausschuss gedenkt mit einer Schweigeminute des verstorbenen Kindes.

Flüchtlingszahlen

Die Prognosen zur Anzahl der aufzunehmenden Flüchtlinge in diesem Jahr wurden vom Kreis bisher nicht angepasst.

Derzeit sind neben der Unterbringung die Integration und Beschäftigung der Flüchtlinge die größten Themen.

Herr Kütbach drückt seine Missbilligung darüber aus, dass die Liste mit vertraulichen Vertragsdaten über die abgeschlossenen Mietverhältnisse an die Presse weiter geleitet wurde.

Er erklärt, dass der Stadt für die Unterbringung 390 € pro Flüchtling zur Verfügung stehen. Bei einigen Mietverhältnissen werden 330 € pro Flüchtling gezahlt.

Containerplätze würden Kosten von ca. 500 € pro Flüchtling verursachen.

Die Entscheidungen für die Anmietung der Wohnungen wurden durch Eilentscheidung des Bürgermeisters getroffen. Über die Task Force waren die Fraktionen informiert.

Herr Helmcke kündigt an, im nichtöffentlichen Teil dieses Thema nochmal aufzugreifen.

Bleek

Der Seniorenbeirat hat sich kritisch zu einigen Punkten auf dem Bleek geäußert. Die Bordsteine, die auch schon in der Segeberger Zeitung kritisiert wurden, sind handelsüblich. Der Versicherer der Stadt, der KSA, hat bereits in zwei eingereichten Fällen, eine Schadensregulierung abgelehnt.

Die Fontaine wird voraussichtlich in der 28. Woche in Betrieb genommen. Dann wird auch die Bleek-Uhr an das Stromnetz angeschlossen.

Sitzungen

Die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Schulverbands findet am 30.06.2016 statt. Geplant ist am 11.07.2016 die Sitzung der Schulbandsvertretung.

Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am 05.07.2016 statt.

Personelle Besetzung

Die weiteren Stellen für das Bürgeramt – Bereich Soziales – werden diese Woche ausgeschrieben. Eine Besetzung findet erst nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung über den Nachtragshaushalt statt.

03. Annahme des Feuerwehrbedarfsplanes der Freiwilligen Feuerwehr Bad Bramstedt

Herr Kütbach erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation Einzelheiten zum Feuerwehrbedarfsplan. Ein Schwerpunkt wird in den nächsten Monaten die Suche nach einem geeigneten Standort für das Feuerwehrhaus sein. Hierbei sind insbesondere feuerwehrtaktische Gesichtspunkte zu beachten.

Herr Behm fragt nach, ob der Plan 1:1 umgesetzt werden muss. Das könnte sich die Stadt in der derzeitigen finanziellen Situation nicht leisten.

Herr Kütbach betont, dass alle Vorgaben der Feuerwehrunfallkasse erfüllt werden müssen. Sollte diese ihre Betriebserlaubnis entziehen, müsste die Stadt die Dienstleistung sehr teuer einkaufen, da sie verpflichtet ist, eine Feuerwehr vorzuhalten. Auch Herr Helmcke betont die Verpflichtung der Stadt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Annahme des vorliegenden Entwurfs des Feuerwehrbedarfsplanes unter anderem mit folgenden Maßnahmen:

- *Verbesserung der Fahrzeugbilanz (möglichst schnelle Ersatzbeschaffung des LF 8)*
- *Verbesserungen im Bereich der Hilfsfrist*
- *Grundsätzliche Entscheidung über den Standort und die Ausgestaltung des Feuerwehrgerätehauses*

Die im Feuerwehrbedarfsplan ermittelte Sicherheitsbilanz wird mit dem Umsetzen der vorgeschlagenen Maßnahmen, wie sie sich aus dem Entwurf ergeben, ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

04. Trägerwechsel für die ev.-luth. Kindertagesstätten hier: Abschluss einer Vereinbarung

Herr Weiß erklärt sich als Vorsitzender der Lebenshilfe e.V. für befangen und verlässt den Saal.

Der Vereinbarung zwischen dem Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein und der Stadt Bad Bramstedt wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne Herrn Weiß)

Herr Müller teilt Herrn Weiß das Ergebnis der Beratung und Abstimmung mit.

05. Verschiedenes

Herr Müller spricht einen Termin für eine Hauptausschusssitzung in den Ferien ab, da dieser vom Bauamt benötigt wird.

Festgelegt wird der 09.08.2016, 19.00 Uhr. Die Sitzung findet dann voraussichtlich im Klinikum Bad Bramstedt statt.

Herr Kütbach weist darauf hin, dass das Tourismusbüro erneut die Voraussetzungen für die I-Marke des DTV mit der Note „gut“ erfüllt hat.

II nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Gesehen:

(Burkhard Müller)
Vorsitzender

(Hans-Jürgen Kütbach)
Bürgermeister

(Marion Rettmann)
Protokollführerin